

Üsküdar'a gider iken

Türkei (Istanbul)

♩ = 66

dm/A

dm/A

1. / 3.

5

A⁷

2. / 4.

dm/A

gm

Üs - kü - da - ra gi - de - ri - ken al - dı - da bir yağ -

10

dm/A

dm/A

dm/A

1.

2.

mur, mur. Kâ - ti - bi - min set - re - si u - zun

14

A⁷

A⁷

dm/A

1.

2.

e - te - ği ça - mur, e - te - ği ça - mur.

// Üsküdar'a gider iken aldıda bir yağmur //
// Kâtibimin setresi uzun eteği çamur //
// Kâtip uykudan uyanmış gözleri mahmur. //
Kâtip benim ben kâtibin, el ne karışır?
Kâtibime kolalı da gömlek ne güzel yaraşır!

// Üsküdar'a gider iken bir mendil buldum, //
// mendilini cerisine lokum doldurdum. //
// Kâtibimi ararken yanımda buldum. //
Kâtip benim ben kâtibin, el ne karışır?
Kâtibime kolalı da gömlek ne güzel yaraşır!

*Auf dem Weg nach Üsküdar setzte ein heftiger Regen ein.
Meines Schreibers Gehrock ist lang, sein Saum ist schmutzig.
Der Schreiber ist aus dem Schlaf erwacht, seine Augen schlaftrunken.
Der Schreiber ist mein, ich gehöre dem Schreiber; die anderen, was mischen sie sich ein?
Wie gut meinem Schreiber das gestärkte Hemd steht!*

*Auf dem Weg nach Üsküdar fand ich ein Taschentuch,
in mein Taschentuch füllte ich Süßigkeiten.
Als ich meinen Schreiber suchte, fand ich ihn neben mir.
Der Schreiber ist mein...*